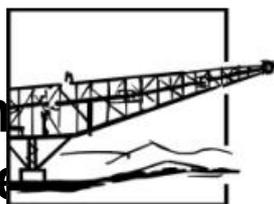


Einladung zum Setra- Ve



BESUCHERBERGWERK

F60

vom 17.05.2023 bis 21.05.2023 in Lichterfeld

Liebe Setra-Freunde,

unseren Bus, die „Schnecke“ haben wir 2014 angefangen untenrum komplett zu restaurieren, dann kam noch ein Umzug und die Renovierung unseres neuen zu Hause dazu und anschließend Corona. Dafür das ich seit fast 40 Jahren bei fast jeden Bustreffen dabei war, ist das eine verdammt lange, sehr harte bustreffenfreie Zeit gewesen, daher war das Treffen 2022 in Borken für mich ein absolutes Highlight gewesen!

Nach fast 40 Jahren SETRA Veteranenclub und 8 Jahren ohne Bustreffen dachte ich mir: „... man könnte ja mal wieder ...“ ein Bus-Treffen organisieren! 1999 hatten wir gemeinsam mit „Atze“ schon einmal ein Treffen in Berlin organisiert, insofern wird es mal Zeit euch nach Brandenburg einzuladen. Einen geeigneten Platz in Berlin zu finden ist nahezu unmöglich, bzw. unbezahlbar, daher habe ich mich gleich auf die Suche im Umland begeben, im wunderschönen Brandenburg. In meinem Heimatdorf Schönefeld bei Berlin (weltberühmt geworden durch einen relativ teuren Flughafen) war leider auch keine passende Fläche zu finden, also wurde der Suchradius größer. Kurz vor der Grenze zu Sachsen, nur 86km Luftlinie von Berlin entfernt, bin ich dann doch noch fündig geworden. Vor der Kulisse des einst größten, beweglichen Baggers der Welt dem „F60“ findet das 41. Jahrestreffen des SETRA-Veteranen-Clubs statt.

Der Platz ist komplett befestigt (Kies/Splitt) und mit 4 Stromkästen ausgestattet, die Ver- und Entsorgungseinrichtungen, sowie Toiletten und Duschen befinden sich auf der gegenüberliegenden Straßenseite. Für den Fall, das es auf dem Platz zu eng werden sollte, stehen auf dem Gelände noch zwei weitere Ausweichflächen zur Verfügung.

Die Zufahrt auf das Gelände ist durch eine Schranke gesichert, vor der Schranke befinden sich reichlich Parkmöglichkeiten für kleine und große Fahrzeuge (kostenpflichtig). PKW's und Besucher sollten bitte diese Parkplätze nutzen, damit genügend Platz auf der Fläche für die Busse zur Verfügung steht.

Es besteht die Möglichkeit der Anreise ab Montag, den 15.05.23, die volle Infrastruktur wird jedoch erst ab Mittwoch, den 17.05.23 zur Verfügung stehen. Am Montag, den 22.05.23 wird wieder alles abgebaut und der Platz muss geräumt sein.

Wir freuen uns schon jetzt darauf viele Clubmitglieder und Gäste in Brandenburg begrüßen zu dürfen.

Jens + Michaela Piskurek („Schnecke“)





Hier noch ein paar wichtige Infos für alle Teilnehmer

Anreise: Wer von der Autobahn kommt, folgt einfach der Ausschilderung „Besucherbergwerk F60“

Ankunft/Check-In: Die Einfahrt auf das Gelände des Besucherbergwerk F60 erfolgt durch eine Schranke. „Normale“ Tagesgäste bezahlen dort ihren Eintritt in Höhe von 2,50€, die Teilnehmer des Bustreffens bezahlen nichts. Wenn ein SETRA Oldie auf die Schranke zugefahren kommt, sollte diese hochgehen, sollte das mal nicht der Fall sein, bitte euch euren Mitgliedsausweis bereit zu halten. Alle Teilnehmer die nicht mit einem SETRA kommen, bitte ich ihren Mitgliedsausweis unaufgefordert vorzuzeigen, damit der Pfortner nicht lange überlegen muss. Der Mitgliedsausweis ist sozusagen das Ticket für die Einfahrt.

Anmeldung: Die Anmeldung/Info wird wie gewohnt auf dem Platz stattfinden, nicht an der Schranke!

Der Platz: Da wir dieses Mal keine 20.000m² zur Verfügung haben, bitte ich euch möglichst platzsparend hin zu stellen und nicht noch weitere Plätze für zu reservieren. Damit das auch reibungslos funktioniert und alle einen Platz finden, werden wir euch einweisen. Ja, ich weiß, dass klingt alles etwas spießig, aber ich bin mir sicher, dass wir das gemeinsam gut hinbekommen werden.

Oberhalb der Hauptfläche gibt es eine kleine unbefestigte Fläche die über eine steile, kurvenförmige Rampe zu erreichen ist. Die Fläche ist für Busse ungeeignet, aber für alles was leichter als ein Bus ist, perfekt geeignet, von hier aus hat man nämlich die beste Aussicht.

Die Hauptfläche ist minimal abschüssig, daher Ausgleichkeile nicht vergessen!

Parkplätze Außerhalb des Geländes: Das Parken vor dem Besucherbergwerk F60 und weiter unten am See ist möglich, aber kostenpflichtig. Auch das Übernachten ist dort gestattet, Preis pro Nacht 12,-€. Aus sicheren Quellen habe ich erfahren, dass es in 2021 nicht einmal zu einer Kontrolle gekommen ist. 😊

Besucherbergwerk F60 – der „liegende Eiffelturm“ in Lichterfeld (Brandenburg)

Weithin sichtbar ragt die ehemalige Abraumpförderbrücke F60 in den Lausitzer Himmel. Aufgrund ihrer gewaltigen Maße wird sie auch der „liegende Eiffelturm“ genannt. 502 Meter lang, 204 Meter breit und über 11.000 Tonnen schwer empfängt der kolossale Zeitzeuge Brandenburger Industriekultur seit Mai 2002 jedes Jahr Tausende begeisterte Gäste. Interessante Führungen bis in luftige 80 m Höhe eröffnen atemberaubende Einblicke in die meisterhafte Konstruktion – und Ausblicke in die ehemalige Tagebaulandschaft. Die gastfreundlichen Bergwerksführer schildern anschaulich und gewürzt mit vielen kleinen Anekdoten den Weg des Abraumes und informieren zu Kohlegewinnung und -verstromung. In Sichtweite der F60 und in unmittelbarer Nachbarschaft lädt der ca. 340 Hektar große Bergheider See zum Baden, Sonnen, Wandern, Radeln, Surfen oder Segeln ein.

Im ehemaligen Werkstattwagen (siehe Foto) kann man sich zusätzlich informieren und stärken bei einfacher aber leckerer Bergmannskantinenkost. Nirgendwo sonst kann man Bergbautechnologie, Bergbaugeschichte, Industriekultur und Landschaftserneuerung so unmittelbar erleben wie hier.

Nicht das man denk, dass es sich bei dem Werkstattwagen um einen Bauwagen, oder ähnliches handelt, der Werkstattwagen ist ein riesiges, bewegliches Versorgungsgebäude was früher dem Bagger zur Seite stand. Auf der Sonnenterrasse hat man bei Kaffee und frischem Blechkuchen einen grandiosen Ausblick auf den „liegenden Eiffelturm“. Genießen Sie im typisch rustikalen Ambiente herzhafte Bergmannskost, Brandenburger Küche oder auch die schnelle Bratwurst vom Grill - lecker, regional, preiswert und authentisch. So sind die deftigen, hausgemachten Suppen und der Kartoffelsalat inzwischen zu beliebten Klassikern geworden.



In der Sommersaison ist der Stahlgigant F60 eine außerordentlich beliebte Kulisse für Open Air – Konzerte, Festivals und Shows verschiedener Musiksparten und Genres. So passierte es bereits, dass dem überraschten F60 Besucher ein Max Raabe, ein Semino Rossi, die Rockbands Silly und City, Ray Wilson (Genesis), uva. „über den Weg liefen“.

Auch bei europaweiten Auto- und Motorradtreffen, bei den großartigen Pyrogames oder bei verschiedenen Sportveranstaltungen strömen zahlreiche Fans und Gäste nach Lichterfeld. Die Festivals FEEL und ARTLAKE am Bergheider See mit über 300 Künstlern auf über 20 großen und kleinen Bühnen locken im Sommer Tausende friedlich feiernde junge Leute in die Region und gehören zu den bedeutendsten Festivalprojekten im Osten Deutschlands.

Neben dem Bergwerksbesuch und Führungen bietet das Besucherbergwerk weitere Outdooraktivitäten und Touren an. Abseilen aus 60 Meter Höhe, Offroadtouren mit kernigen Jeeps und wieselflinken Quads oder auch Segwayfahrten am See gehören zum ständigen Programm.

Ob als Ausflugsgast mit Familie, als Konzertbesucher, als Gastgeber einer privaten Party oder als Firmenkunde mit Gästen oder Mitarbeitern – in jedem Fall befindet man sich an einem der außergewöhnlichsten und interessantesten Orte Deutschlands.

Das F60-Team freut sich auf den Besuch des Setra- Veteranen- Clubs!

Hier ein paar Möglichkeiten, die das F60 anbietet

F60 Große Führung - Club-Preis 12,-p.P., Kinder 7,- p.P.

Informativ, kurzweilig und spektakulär ist der ca. 90 Minuten dauernde Rundgang über den Stahlgiganten. Auf sicher ausgebauten Wegen bringt Sie Ihr Besucherführer bis in luftige 74 Meter Höhe. Sie erhalten unmittelbare Einblicke in die meisterhafte Konstruktion, gewinnen einen Eindruck von der Ingenieurskunst der Brückenerbauer und erfahren viel über den Braunkohlebergbau im Lausitzer Revier. Atemberaubende Weitblicke über die Landschaft im Wandel ergänzen das einzigartige Erlebnis. Die Führungen finden in den Öffnungszeiten durchgehend statt. Planen Sie bitte ca. 20 - 40 Minuten Wartezeit ein, die Sie im Videoraum, im Freigelände oder auf der Sonnenterrasse bei einem Snack aus der Kantine überbrücken können. Voranmeldung ist für Gruppen ab 10 Personen empfohlen.



F60 Abseilen - 45,- € p.P. (mind. 10 Pers.)

Sie sind aktiv, erlebnishungrig und suchen die Herausforderung? Oder Sie wollen jemanden mit einem außergewöhnlichen Erlebnis beschenken - dann ist das sportliche Abseilen an der F60 genau das Richtige. Nach der Begrüßung geht es zum Anschlagpunkt. Briefing, Anlegen der Ausrüstung, Sicherheitscheck - und dann geben Sie Seil - durch die beeindruckende Stahlkonstruktion hinab in die Tiefe - mit viel Adrenalin, klopfendem Herzen, aber breitem Grinsen im Gesicht. Anmeldung zu den o. a. Terminen direkt beim Veranstalter www.prima-abenteuer.de



Segway Touren - 45,- € p.P. (mind. 6 Pers.)

Unsere Touren starten nach einer kurzen Einweisung und einer Proberunde im Besucherbergwerk F60. Von dort aus steuern wir verschiedene interessante Plätze und Aussichtspunkte an. Sie erhalten vom Tourguide Ein- und Ausblicke in die Landschaft im Wandel und Informationen zur Tagebausanierung um den künftigen Bergheider See. Wem die geführten Touren zu lange dauern, wer einfach mal ein Segway ausprobieren möchte oder wer sich nur die Wartezeit bis zur F60 - Führung mit viel Spaß verkürzen will, der ist auf dem Parcours im Bergwerksgelände richtig aufgehoben.



Vorläufiges Programm

Da das Besucherbergwerk F60 bereits eine ganze Menge spannende Möglichkeiten bietet, die jeder individuell nutzen und planen darf, haben wir auf ein üppiges Programm mit zahlreichen Ausflügen verzichtet.

Mittwoch 17.05.2023 Anreise

Donnerstag 18.05.2023 zur freien Verfügung

Freitag 19.05.2023, Tagesausflug, Abfahrt ca. 9:00 Uhr. Um 9:45 Kahnfahrt ab Lübbenau durch den Spreewald

Kosten je nach Anzahl Teilnehmer inkl. Bustransfer 25-35,- EUR

Beschreibung:

Schleusenfahrt in das Lagunendorf Lehde/Kaupen (ca. 5 Stunden)

Die Tour beginnt am Hafen „Am Holzgraben“ in Lübbenau. Ein Kahnfährmann steht mit komfortablen Tischkähne für uns bereit. Die Kähne sind für max. 26 Personen ausgelegt. Der erste Teil der Kahnfahrt dauert 1,5 Stunden. Vorbei am Ortsteil Kaupen, idyllischen Wiesen, Wäldern und Feldern, geht es auf teilweise kaum befahrenden Fließsen, in das Spreewalddorf Lehde. Hier wird eine Mittagspause eingelegt in der ihr auch die Möglichkeit habt das Lagunendorf, oder das Museum zu besichtigen. Anschließend geht es auf zu einer interessanten Schleusenfahrt in Richtung Wotschofska, bevor am Gasthaus Kaupen Nr.6 die Möglichkeit besteht in uriger und gemütlicher Atmosphäre Kaffee zu trinken und die leckeren Spreewälder Festtagsplinse zu probieren. Die Tour endet nach ca. 5 Stunden wieder am Hafen „Am Holzgraben“. Alle Kähne sind mit Tischen, einem abnehmbaren Regendach und Getränkeservice ausgestattet.

Freitag 19.05.23 ab 18:00 Uhr Festabend mit Band und leckerem Barbecue Büffet

Samstag 20.05.23 11:00 Uhr Mitgliederversammlung im Festzelt

Sonntag 21.05.23 Abreise

Für alle, die noch etwas Zeit dranhängen und die Gelegenheit nutzen möchten, hier noch ein paar Tipps

Die Gegend bietet natürlich noch viel mehr als nur das F60 Besucherbergwerk, der Spreewald und die Lausitzer Seenlandschaft sind gleich um die Ecke, ebenso eine der größten freitragenden Hallen der Welt, das „Tropical Island“. Berlin und das seenreiche Brandenburg sind auch nicht weit, insgesamt lohnt es sich noch ein paar Tage dran zu hängen - es gibt sehr viel zu entdecken!

Spreewald

Tauschen Sie den Lärm der Stadt gegen die reiche Geräuschkulisse der Natur. Kommen Sie zum Urlaub in den Spreewald. In wenigen Minuten Anreise vom F60 bietet er beste Bedingungen für eine Reise zu sich selbst. Entdecken Sie Ihr inneres Gleichgewicht inmitten der Natur. Ein Spreewald Urlaub hat viele Gesichter. Ob aktiv mit dem Rad oder direkt mit dem Paddelboot auf den klassischen Wasserstraßen der Region. Im Spreewald wird Zeit zu Leben. Bleiben Sie in Bewegung beim aktiven Familienurlaub inmitten der Natur oder genießen Sie die Ruhe. Die Region bietet Entspannung bei Wellness und SPA in komfortablen Hotels und Campingplätzen, nicht nur bei der spontanen Auszeit und dem Kurzurlaub.

Lausitzer Seenland

Zwischen Berlin und Dresden vollzieht sich ein besonderer Wandel: Eine ganze Region wird vom Braunkohlerevier zum Urlaubsparadies. Europas größte von Menschenhand geschaffene Wasserlandschaft entsteht mit zwei Dutzend gefluteten Seen und schiffbaren Kanälen.

Verbringen Sie Ihren Ausflug und Urlaub ganz aktiv in einer jungen Urlaubsregion, die bereits vieles zu bieten hat: Radfahren, Skaten, Baden, Bootstouren, Segeln, Lausitzer Industriekultur und vieles mehr.

Camping-, Stellplätze und Hotels in der näheren Umgebung

Region: Lausitzer Seenlandschaft

Camp Casel

Am See 2, Calauer Straße, 03116 Casel
0171 2820735

Familienpark Senftenberger See

Straße zur Südsee 1, 01968 Senftenberg
03573/800-100

Komfortcamping Senftenberger See

Am Senftenberger See 10, 01968 Senftenberg
03573/800-100

Campingplatz Ortrand Erlebniscamping Lausitz

Am Bad 1, 01990 Ortrand
035755 553509

Region: Spreewald

Camping Tropical Islands

Tropical-Islands-Allee 1, 15910 Krausnick
035477/ 605050

Kneipp- und Erlebniscamping an den Spreewaldfließen

Vetschauer Str. 1a, 03096 Burg
035603 750966

Wohnmobilstellplatz an der Spreewald Therme

Ringchaussee 10, 03096 Burg
035603 750160

Spreewald-Camping Lübben

Am Burglehn 10, 15907 Lübben
03546 7053

Wohnmobilstellplatz am Burglehn

Am Burglehn 8, 15907 Lübben

Spreewald-Natur-Camping "Am Schlosspark"

Schloßbezirk 20, 03222 Lübbenau
03542 3533

Spreewald Caravan- und Wohnmobilpark
Dammstraße 62D, 03222 Lübbenau
03542 2921

Pensionen und Gästehäuser in der Nähe

Werners Landgasthaus
Dorfstraße 4, 03238 Lichterfeld-Schacksdorf
035329 250

Pension Luckow
Mühlweg 18, 03238 Lichterfeld-Schacksdorf
03531 61833

Gasthaus Stuckatz
Hauptstraße 29, 03238 Sallgast
035329 364

Ferienwohnungen Blickpunkt F60
Südstraße 6, 03238 Lichterfeld
0178 8600995